



## Medienmitteilung

Datum: 19. März 2015, 14.00 Uhr  
Sperrfrist: Keine

---

# Theaterpreis der Zentralschweiz an Thomas Hürlimann

**Die Jury des Wettbewerbs zur Zentralschweizer Theatertextförderung hat den Preis von 15'000 Franken dem Schriftsteller Thomas Hürlimann aus Walchwil im Kanton Zug zugesprochen. Er überzeugte mit seinem aktuellsten Theaterstück „Das Luftschiff – Komödie einer Sommernacht“, das im Sommer auf Tribtschen bei Luzern uraufgeführt wird.**

Thomas Hürlimanns Stück „Das Luftschiff“ widmet sich einer der schillerndsten Unternehmerpersönlichkeiten der Zentralschweiz: dem Unternehmer Franz Josef Bucher, der in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in einer märchenhaften Karriere vom Obwaldner Äpler zum gefeierten Tourismus-Pionier avancierte und neben dem Hammetschwand-Lift, der Drahtseilbahn und der Hotelstadt auf dem Bürgenstock bald Eisenbahnen und Hotels in der gesamten Schweiz und weltweit sein Eigen nannte. Die Jury schreibt: „Thomas Hürlimann gelingt es, diese vergangene Epoche nah am Heute zu platzieren: mit der Figur des durch die Zeit reisenden „Sargtoni“ etabliert er einen theatralen Passeur, der die Vorgänge der Belle Epoque – die Anfänge der Globalisierung, das Kreditwesen der Banken oder die unternehmerische Radikalität des Hotelmoguls – ins Zeitlose und in die Gegenwart spiegelt. Auf der Basis historischer Vorgänge gelingt so ein humor- und ironievoller Blick auf die Sehnsüchte einer Tourismusregion zwischen Pioniergeist, Genialität und Größenwahn – gestern wie heute.“

Besonders bemerkenswert sei die grosse sprachliche Leichtigkeit des Textes, wie die Jury weiter ausführt. Die unangestregten Dialoge und Szenen würden Raum lassen für inszenatorische Fantasie. „Zart und pointensicher zugleich erschafft Thomas Hürlimann pralle Spielfiguren und archetypische Theaterkonstellationen. In

beidem wagt sich der Autor mutig ins Spektakelhafte. So ist der Text – auch in der Konzentration auf einen Ort und eine Sommernacht – atmosphärisch, sprachlich und formal mit grosser Souveränität auf das spezifische Format des Freilichtspiels zugeschnitten. Gleichzeitig ist des Autors Handschrift dem Theater text unverkennbar eingeschrieben: bereits in der Figur des Sargtschlers klingen Themen an, die das Werk von Thomas Hürlimann durch alle Stadien seines literarischen Schaffens durchziehen“, wie die Jury weiter ausführt.

Mit „Das Luftschiff“ prämiert die Jury eine Einsendung, die als Theater text und als Vorlage für ein Freilichtspiel in besonderer Weise überzeugt, die der gemeinsamen Initiative der Zentralschweizer Kantone aber auch in anderer Hinsicht entspricht. Thomas Hürlimann ist in Zug geboren und verbrachte seine Internatszeit in Einsiedeln; sein Text handelt von einem Hotelpionier aus Obwalden und entstand für den Aufführungsort Luzern. Zudem ist Hürlimanns literarisches Schaffen stark von Leben und Kultur der Innerschweiz geprägt. Die „Komödie einer Sommernacht“ verbindet sich damit in vielerlei Hinsicht mit einer gemeinsam zu gestaltenden Kulturlandschaft Zentralschweiz.

### **Grosse Bandbreite**

Mit 17 Theater texten gingen im Vergleich zu den vorherigen Wettbewerben viele Eingaben ein. Vom klassischen Volkstheater über das Freilicht- und Historienspiel bis hin zu kabarettistischen Texten, Musicals, dem Schultheater und aktuellster Gegenwartsdramatik spiegelten sie die ganze Bandbreite der Zentralschweizer Laien tradition. Alle Zentralschweizer Kantone waren am Wettbewerb beteiligt.

Der Jury gehörten an: Dr. Bernd Isele, Dramaturg (Präsident), Nicolette Kretz, Autorin und Festivalleiterin und Dr. Sabine Graf, Germanistin und Leiterin des Literaturhauses Zentralschweiz.

Das ausgezeichnete Theaterstück wird bereits diesen Sommer von den Freilichtspielen Luzern auf Tribtschen am Vierwaldstättersee uraufgeführt ([www.freilichtspiele-luzern.ch](http://www.freilichtspiele-luzern.ch)). Die Premiere des Theaters „Das Luftschiff – Komödie einer Sommernacht“ findet am 9. Juni 2015 statt. Die Preisverleihung für Thomas Hürlimann findet im Rahmen einer der Theateraufführungen statt. Das Datum wird in den nächsten Tagen bekannt gegeben.

Der Wettbewerbsgewinner Thomas Hürlimann ist 64jährig und gehört zu den bedeutendsten Schweizer Schriftstellern. Sein reiches und erfolgreiches Schaffen an Prosa und Theater texten wurde mit renommierten Preisen ausgezeichnet und verschiedentlich verfilmt. Thomas Hürlimann lebt in Walchwil.

### **Gemeinsame Zentralschweizer Förderung**

Der Theatertextwettbewerb, der von allen Zentralschweizer Kantonen gemeinsam durchgeführt wird, will innovative Impulse für das Lientheater vermitteln. Es sollen Theaterautorinnen und –autoren in Zusammenarbeit mit Laienbühnen gefördert werden, die sich für anspruchsvolle Themen und Inszenierungen sowie für neue Formen des Lientheaters engagieren. Der Wettbewerb, der alle vier Jahre ausgeschrieben wird, fand dieses Jahr zum fünften Mal statt.

### **Kontakt/Rückfragen:**

Christian Sidler, Leiter Amt für Kultur und Sport Obwalden, Geschäftsstelle Zentralschweizer Theatertextwettbewerb, M 077 422 87 92; christian.sidler@ow.ch

Dr. Bernd Isele, Jurypräsident, M 0049 176 510 300 53

Christoph Risi, Leiter der Freilichtspiele Luzern, M 076 341 89 91